

Protokollauszug

Sitzung des Eigenbetriebsausschusses vom 02.09.2025

TOP 7. Bewässerungspatenschaft für Bäume im öffentlichen Raum

vertagt

VOP/2025/0382

Wortmeldungen: Herr Berkhahn, Herr Ortland, Herr Schöning, Frau Kelm, Frau Hagemann, Frau Runge, Herr Brüggert, Herr Bergmann, Frau Buntrock, Herr Glockemann

Zunächst erörtert Herr Berkhahn den Prüfauftrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen aus Sicht der Verwaltung. Unter anderem seien die verschiedenen Ansprüche der einzelnen Baumarten und auch die Zuverlässigkeit des einzelnen freiwilligen Bürgers zu berücksichtigen. Der verwaltungs- und arbeitstechnische Aufwand darf an dieser Stelle nicht verkannt werden.

Nun kommt es unter allen Mitgliedern zu einer regen Diskussion, in der es unter anderem um eine mögliche Probephase, eine eventuelle Überarbeitung des Antrages, einen Aufruf zu Freiwilligkeit ohne die konkrete Einbindung der Verwaltung und auch um technische Fragen zum Handling der Bewässerungssäcke geht.

Herr Berkhahn betont nun, dass ein Wassermanagements aufgrund des Klimawandels, auch unter Einbeziehung der Bevölkerung, durchaus notwendig wird und man einigt sich auf folgendes:

Die Verwaltung erarbeitet bis zum März 2026 Vorschläge, wie ein solches Wassermanagement aussehen könnte und stellt diese den Mitgliedern des Eigenbetriebsausschusses vor.

Im Gegenzug wird die Antragstellende Fraktion gebeten, ihren Antrag zurückzuziehen. Herr Bergmann nimmt dies mit in seine Fraktion.

Beschluss:

Die Bürgerschaft beauftragt die Verwaltung zu prüfen, ob und wie Bewässerungssäcke an Einwohner*innen der Hansestadt Wismar zur Verfügung gestellt werden können, um Bäume im öffentlichen Raum (wie Straßen und Plätze) zu bewässern.

Abstimmungsergebnis:

- **ohne Abstimmung**